

*Jean Dufresne · Jacques Mieses*

# Lehrbuch des Schachspiels

Herausgegeben von  
Rudolf Teschner



29., völlig neu bearbeitete Auflage

Philipp Reclam jun. Stuttgart

# Inhalt

Vorwort zur 29. Auflage . . . . .	5
<b>Erster Abschnitt. Grundregeln und Spielgesetze</b>	<b>7</b>
I. Schachbrett. Schachsteine . . . . .	7
II. Aufstellung der Steine und Bezeichnung der Felder . . . . .	9
III. Die Schachpartie . . . . .	11
Die Art, wie gespielt wird. Der Zug	
IV. Bewegung (Gangart) der Figuren . . . . .	11
Ziehen und Schlagen	
V. Gangart und Verwandlung der Bauern . . . . .	16
VI. Angreifen und Schach bieten . . . . .	18
VII. Das Matt . . . . .	21
VIII. Das Patt . . . . .	22
IX. Die Rochade . . . . .	24
X. Das unentschiedene Spiel (Remis) . . . . .	27
XI. Übliche Fachausdrücke . . . . .	29
XII. Durchschnittswert der Steine . . . . .	32
XIII. Zusammenstellung der Abkürzungen . . . . .	32
XIV. Spielgesetze . . . . .	34
<b>Zweiter Abschnitt. Eröffnungslehre nebst Partien</b>	<b>37</b>
<b>Offene Spiele (1. e2-e4 e7-e5) . . . . .</b>	<b>38</b>
Das Königsspringerspiel (1. e2-e4 e7-e5 2. Sg1-f3)	38
Das Gambit in der Rückhand (Lettisches Gambit; 1. e2-e4 e7-e5 2. Sg1-f3 f7-f5) . . . . .	45
Partie zum Gambit in der Rückhand	
1. Partie. Bronstein - Mikenas (Rostow am Don 1941)	50

Die Italienische Eröffnung oder Giuoco piano (1. e2-e4 e7-e5 2. Sg1-f3 Sb8-c6 3. Lf1-c4 Lf8-c5) . . . . .	52
Erstes Spiel (wie vor, 4. c2-c3) . . . . .	52
Zweites Spiel (wie vor, 4. d2-d3) . . . . .	58
Drittes Spiel (wie vor, 4. 0-0 Sg8-f6) . . . . .	59
Partien zur Italienischen Eröffnung	
2. Partie. Steinitz - v. Bardeleben (Hastings 1895) . . . . .	62
3. Partie. Psachis - Schüssler (Lugano 1888) . . . . .	65
4. Partie. Canal - P. Johner (Karlsbad 1929) . . . . .	68
5. Partie. Tschigorin - Teichmann (London 1899) . . . . .	70
Das Evans-Gambit (1. e2-e4 e7-e5 2. Sg1-f3 Sb8-c6 3. Lf1-c4 Lf8-c5 4. b2-b4) . . . . .	72
Das abgelehnte Evans-Gambit (wie vor, 4. . . . Lc5-b6) . . . . .	82
Partien zum Evans-Gambit	
6. Partie. Dr. Lehmann - P. Müller (Deutschland - Schweiz 1952) . . . . .	85
7. Partie. Anderssen - Dufresne . . . . .	87
8. Partie. Anderssen - Zukertort (Barmen 1869) . . . . .	89
9. Partie. Davis - Peters (Chicago 1983) . . . . .	91
10. Partie. Schiffers - Pillsbury (Nürnberg 1896) . . . . .	94
Das Zweispringerspiel im Nachzug (Preußische Ver- teidigung; 1. e2-e4 e7-e5 2. Sg1-f3 Sb8-c6 3. Lf1-c4 Sg8-f6) . . . . .	97
Erstes Spiel (wie vor, 4. Sf3-g5 d7-d5 5. e4xd5 Sf6xd5 6. d2-d4) . . . . .	98
Zweites Spiel (wie vor, 5. . . . b7-b5) . . . . .	99
Drittes Spiel (wie vor, 5. . . . Sc6-a5) . . . . .	100
Partien zum Zweispringerspiel	
11. Partie. Arnold - Tschigorin (St. Petersburg 1885) . . . . .	102
12. Partie. Reinhardt - Brinckmann (Aachen 1935) . . . . .	105
13. Partie. Rossolimo - Prins (Bilbao 1951) . . . . .	107
Die Spanische Partie (1. e2-e4 e7-e5 2. Sg1-f3 Sb8-c6 3. Lf1-b5) . . . . .	109

Erstes Spiel. Berliner Verteidigung (wie vor, 3. ... Sg8-f6) . . . . .	110
Zweites Spiel (wie vor, 3. ... a7-a6) . . . . .	117
Drittes Spiel (wie vor, 3. ... d7-d6) . . . . .	130
Viertes Spiel (wie vor, 3. ... Lf8-c5) . . . . .	131
Fünftes Spiel (wie vor, 3. ... Sc6-d4) . . . . .	132
Sechstes Spiel (wie vor, 3. ... Sg8-e7) . . . . .	133
Siebentes Spiel (wie vor, 3. ... f7-f5) . . . . .	134
Achstes Spiel (wie vor, 3. ... g7-g6) . . . . .	136
Neuntes Spiel (wie vor, 3. ... Lf8-b4) . . . . .	137
Partien zur Spanischen Eröffnung	
14. Partie. Halprin - Pillsbury (München 1900) . . . . .	137
15. Partie. Steinitz - Tschigorin (1892) . . . . .	140
16. Partie. Tarrasch - Em. Lasker (München 1908) . . . . .	143
17. Partie. Teichmann - Schlechter (Karlsbad 1911) . . . . .	145
18. Partie. Em. Lasker - Capablanca (St. Petersburg 1914) . . . . .	147
19. Partie. Keres - Aljechin (Margate 1937) . . . . .	150
20. Partie. Bogoljubow - Aljechin (Weltmeisterschaftswettkampf 1929) . . . . .	152
21. Partie. Lothar Schmid - Donner (Deutschland - Niederlande, Utrecht 1954) . . . . .	155
22. Partie. Kasparow - Karpow (Lyon 1990) . . . . .	158
23. Partie. Palecek - Hracek (Juniorenmeisterschaft der ČSSR 1988) . . . . .	161
24. Partie. Capablanca - Blackburne (St. Petersburg 1914) . . . . .	164
25. Partie. Aljechin - Keres (Salzburg 1942) . . . . .	166
Das Dreispringerspiel (1. e2-e4 e7-e5 2. Sg1-f3 Sb8-c6 3. Sb1-c3) . . . . .	170
Erstes Spiel (wie vor, 3. ... Lf8-b4) . . . . .	170
Zweites Spiel (wie vor, 3. ... Lf8-c5) . . . . .	171
Das Vierspringerspiel (wie vor, 3. ... Sg8-f6) . . . . .	172
Erstes Spiel. Spanisches Vierspringerspiel (wie vor, 4. Lf1-b5) . . . . .	172
Zweites Spiel. Schottisches Vierspringerspiel (wie vor, 4. d2-d4) . . . . .	177

Partien zum Drei- und Vierspringerspiel	
26. Partie. L. Paulsen – Morphy (New York 1857) . . .	179
27. Partie. Psachis – Barua (Kalkutta 1988) . . . . .	181
28. Partie. Botwinnik – Reshevsky (Weltmeisterschafts- turnier, Moskau 1948) . . . . .	184
Die Schottische Partie (1. e2–e4 e7–e5 2. Sg1–f3 Sb8–c6 3. d2–d4) und das Schottische Gambit . .	187
Erstes Spiel (wie vor, 3. . . . Sc6×d4) . . . . .	187
Zweites Spiel (wie vor, 3. . . . e5×d4) . . . . .	187
Drittes Spiel. Schottisches Gambit (wie vor, 3. . . . e5×d4 4. Lf1–c4) . . . . .	193
Viertes Spiel (wie vor, 4. . . . Lf8–b4) . . . . .	195
Partien zur Schottischen Eröffnung	
29. Partie. Van der Wiel – Gulko (Amsterdam 1987) . .	198
30. Partie. Lichtenhein – Morphy (New York 1857) . .	200
Das Englische Springerspiel oder Ponzianis Eröff- nung (1. e2–e4 e7–e5 2. Sg1–f3 Sb8–c6 3. c2–c3) . . . . .	201
Die Philidor-Verteidigung (1. e2–e4 e7–e5 2. Sg1–f3 d7–d6) . . . . .	205
Partien zur Philidor-Verteidigung	
31. Partie. Bird – Morphy . . . . .	208
32. Partie. Adams – Torre (New Orleans 1920) . . . . .	210
Die Russische Verteidigung (1. e2–e4 e7–e5 2. Sg1–f3 Sg8–f6) . . . . .	212
Erstes Spiel (wie vor, 3. Sf3×e5 d7–d6) . . . . .	213
Zweites Spiel (wie vor, 3. d2–d4 Sf6×e4) . . . . .	216
Drittes Spiel (wie vor, 3. Lf1–c4 Sf6×e4) . . . . .	216
Partie zur Russischen Verteidigung	
33. Partie. Teschner – Delander (Berlin 1954) . . . . .	217
Das Läuferpiel (1. e2–e4 e7–e5 2. Lf1–c4) . . . . .	219
Erstes Spiel (wie vor, 2. . . . Sg8–f6) . . . . .	220
Zweites Spiel (wie vor, 2. . . . c7–c6) . . . . .	221
Partien zum Königsläuferpiel	
34. Partie. Hartston – Westerinen (Alicante 1973) . . . .	221
35. Partie. G. A. MacDonnell – Boden (London 1865) . . . .	223

Das Mittlegambit (1. e2-e4 e7-e5 2. d2-d4) . . . . .	225
Erstes Spiel (wie vor, 2. . . . e5×d4 3. Dd1×d4 Sb8-c6) . . . . .	226
Zweites Spiel. Nordisches Gambit (wie vor, 3. c2-c3 d4×c3 4. Lf1-c4) . . . . .	227
Partien zum Mittlegambit	
36. Partie. Winawer - Riemann (Berlin 1881) . . . . .	228
37. Partie. Charousek - N. N. . . . .	230
Die Wiener Eröffnung (1. e2-e4 e7-e5 2. Sb1-c3)	231
Erstes Spiel (wie vor, 2. . . . Sb8-c6 3. f2-f4) . . . .	232
Zweites Spiel (wie vor, 2. . . . Lf8-c5 3. Sg1-f3)	235
Drittes Spiel (wie vor, 2. . . . Sg8-f6 3. f2-f4) . . . .	236
Partien zur Wiener Eröffnung	
38. Partie. L. Hansen - E. Lundin (Nordische Meister- schaft, Oslo 1928) . . . . .	241
39. Partie. Dr. Perlis - Salwe (Ostende 1907) . . . . .	243
40. Partie. Mieses - Janowski (Paris 1900) . . . . .	244
41. Partie. Spielmann - Vidmar (Semmering 1926) . . . .	247
42. Partie. B. Koch - P. Michel (Saarbrücken 1935) . . . .	249
Das Königsgambit (1. e2-e4 e7-e5 2. f2-f4) . . . . .	251
Das Königsspringergambit (wie vor, 2. . . . e5×f4 3. Sg1-f3) . . . . .	252
Erstes Spiel (wie vor, 3. . . . d7-d5) . . . . .	252
Zweites Spiel. Schalopp-Verteidigung (wie vor, 3. . . . . Sg8-f6) . . . . .	254
Drittes Spiel. Cunningham-Gambit (wie vor, 3. . . . . Lf8-e7) . . . . .	254
Viertes Spiel (wie vor, 3. . . . h7-h6) . . . . .	256
Fünftes Spiel (wie vor, 3. . . . g7-g5) . . . . .	257
Partie zum Königsspringergambit	
43. Partie. Rosanes - Anderssen (Breslau 1863) . . . . .	260
Das Königsläufergambit (1. e2-e4 e7-e5 2. f2-f4 e5×f4 3. Lf1-c4) . . . . .	262
Erstes Spiel (wie vor, 3. . . . Sg8-f6) . . . . .	263
Zweites Spiel (wie vor, 3. . . . d7-d5) . . . . .	264

Partien zum Königsläufergambit	
44. Partie (»Die unsterbliche Partie«). Anderssen – Kieseritzky (London 1851) . . . . .	264
45. Partie. Tartakower – Capablanca (New York 1924)	267
46. Partie. Charousek – Em. Lasker (Nürnberg 1896) . .	269
Das abgelehnte Königsgambit (1. e2–e4 e7–e5	
2. f2–f4 . . .) . . . . .	271
Erstes Spiel (wie vor, 2. . . . Lf8–c5) . . . . .	271
Zweites Spiel. Falkbeer-Gambit (wie vor, 2. . . .	
d7–d5) . . . . .	273
Partien zum abgelehnten Königsgambit	
47. Partie. Illescas Cordoba – Nunn (Schacholympiade	
Dubai 1986) . . . . .	275
48. Partie. Anderssen – Schallop . . . . .	278
49. Partie. Charousek – Pillsbury (Nürnberg 1896) . . .	279
50. Partie. Keres – Petrow (Meisterschaft der UdSSR	
1940) . . . . .	283
<b>Halboffene Spiele (1. e2–e4, anders als e7–e5) . . .</b>	<b>285</b>
Die Französische Verteidigung (1. e2–e4 e7–e6) . .	
Erstes Spiel (wie vor, 2. d2–d4 d7–d5 3. e4×d5)	285
Zweites Spiel (wie vor, 3. e4–e5) . . . . .	286
Drittes Spiel (wie vor, 3. Sb1–c3) . . . . .	288
Viertes Spiel (wie vor, 3. Sb1–d2) . . . . .	300
Partien zur Französischen Verteidigung	
51. Partie. L. Paulsen – A. Schwarz (Leipzig 1879) . . .	300
52. Partie. K. Richter – Stahlberg (Podebrad 1936) . . .	302
53. Partie. Kamsky – Lalić (Bad Mergentheim 1989) . .	305
54. Partie. Hazai – Nogueiras (Szirák 1986) . . . . .	308
55. Partie. Richter – Alexandrescu (Schacholympiade	
München 1936) . . . . .	311
56. Partie. Keres – Capablanca (A.V.R.O.-Turnier,	
Niederlande 1938) . . . . .	313
57. Partie. Aljechin – Nimzowitsch (San Remo 1930) . .	316
58. Partie. Smyslow – Boleslawski (Matchturnier Mos-	
kau – Leningrad 1941) . . . . .	319
59. Partie. Geller – Drejew (New York 1990) . . . . .	321

Die Sizilianische Verteidigung (1. e2-e4 c7-c5) . . .	324
Partien zur Sizilianischen Verteidigung	
60. Partie. Iwantschuk – Kasparow (Linares 1990) . . .	342
61. Partie. Iwantschuk – Kasparow (Linares 1991) . . .	346
62. Partie. Kortschnoj – Geller (Bukarest 1954) . . . . .	350
63. Partie. Unzicker – Teschner (Deutsche Meisterschaft, Berlin 1953) . . . . .	352
64. Partie. Aljechin – Podgorny (Prag 1942) . . . . .	354
65. Partie. Karpow – Kortschnoj (Moskau 1974) . . . . .	356
66. Partie. Schlechter – Em. Lasker (Berlin 1910) . . . . .	358
67. Partie. Bogatirtschuk – Capablanca (Moskau 1925)	361
68. Partie. Liberson – Dlugy (Palma de Mallorca 1989)	363
69. Partie. Aljechin – Botwinnik (Nottingham 1936) . .	366
70. Partie. Keres – Eliskases (Baden bei Wien 1937) . .	368
71. Partie. Tal – Parma (Bled 1961) . . . . .	370
Damenbauer gegen Königsbauer oder die Skandina- vische Verteidigung (1. e2-e4 d7-d5) . . . . .	372
Partien zur Skandinavischen Verteidigung	
72. Partie. Fischer – Robatsch (Schacholympiade Warna 1962) . . . . .	376
73. Partie. Schlechter – Mieses (St. Petersburg 1909) . .	378
74. Partie. Sokolow – Spielman (Madrid 1988) . . . . .	380
75. Partie. A. Becker – K. Berndtsson (Mannschaftswelt- meisterschaft, Prag 1931) . . . . .	383
Die Verteidigung Caro-Kann (1. e2-e4 c7-c6) . . .	385
Partien zur Verteidigung Caro-Kann	
76. Partie. Spielmann – Tartakower (München 1909) . .	391
77. Partie. Mieses – Przepiórka (Frankfurt a. M. 1930) . . . . .	392
78. Partie. Aljechin – Winter (London 1932) . . . . .	394
79. Partie. Aljechin – Navarro (Madrid 1940) . . . . .	398
80. Partie. Keres – Mikenas (Schacholympiade Buenos Aires 1939) . . . . .	400
Aljechins Verteidigung (1. e2-e4 Sg8-f6) . . . . .	403
Erstes Spiel (wie vor, 2. e4-e5) . . . . .	403
Zweites Spiel (wie vor, 2. Sb1-c3) . . . . .	408
Partien zu Aljechins Verteidigung	
81. Partie. H. Wagner – L. Rellstab (Swinemünde 1930)	411



82. Partie. Nimzowitsch – Aljechin (Semmering 1926) . . . . .	412
83. Partie. Ljubojević – Tal (Weltcupturnier Brüssel 1988) . . . . .	415
Die Pirc-Verteidigung (1. e2–e4 d7–d6 2. d2–d4 Sg8–f6) . . . . .	418
Partie zur Pirc-Verteidigung	
84. Partie. Jussupow – M. Adams (Dortmund 1994) . .	421
<b>Geschlossene Spiele</b> (1. anders als e2–e4) . . . . .	425
Das Damengambit (1. d2–d4 d7–d5 2. c2–c4) . . . .	425
Das angenommene Damengambit (wie vor, 2. . . . d5×c4) . . . . .	426
Partien zum angenommenen Damengambit	
85. Partie. Greenfeld – M. Adams (Schacholympiade Moskau 1994) . . . . .	433
86. Partie. Keres – Euwe (1940) . . . . .	436
Das abgelehnte Damengambit (1. d2–d4 d7–d5 2. c2–c4) . . . . .	440
Erstes Spiel. Die Klassische Verteidigung (wie vor, 2. . . . e7–e6) . . . . .	440
Zweites Spiel. Die Slawische Verteidigung (wie vor, 2. . . . c7–c6) . . . . .	456
Das angenommene Slawisch (wie vor, 3. Sg1–f3 Sg8–f6 4. Sb1–c3 d5×c4 5. a2–a4)	457
Drittes Spiel. Albins Gegengambit (wie vor, 2. . . . e7–e5) . . . . .	463
Unregelmäßige Ablehnungen des Damengambits	465
Die Tschigorin-Verteidigung (wie vor, 2. . . . Sb8–c6) . . . . .	466
Die Marshall-Verteidigung (wie vor, 2. . . . Sg8–f6) . . . . .	466
Partien zum abgelehnten Damengambit	
87. Partie. Marshall – Burn (Paris 1900) . . . . .	467
88. Partie. Rubinstein – Teichmann (Wien 1908) . . . .	469
89. Partie. Pirc – Aljechin (Veldes 1931) . . . . .	470

90. Partie. Seirawan – DeFirmian (Nordamerikanische Meisterschaft 1994) . . . . .	472
91. Partie. Smyslow – Keres (Weltmeisterschaftsturnier, Moskau 1948) . . . . .	477
92. Partie. Reshevsky – Najdorf (Buenos Aires 1953) . . . . .	480
93. Partie. I. Sokolov – Waganjan (Tilburg 1994) . . . . .	483
94. Partie. Vidmar – Gilg (Semmering 1926) . . . . .	486
95. Partie. Bogoljubow – Gotthilf (Moskau 1925) . . . . .	487
96. Partie. Aljechin – Bogoljubow (Weltmeisterschaftswettkampf 1929) . . . . .	490
97. Partie. Kramnik – Beljawski (Dortmund 1995) . . . . .	492
98. Partie. Vidmar – Euwe (Nottingham 1936) . . . . .	496
99. Partie. Aljechin – Euwe (Weltmeisterschaftswettkampf 1937) . . . . .	498
100. Partie. Botwinnik – Denker (Radiokampf UdSSR – USA 1945) . . . . .	500
101. Partie. Dus-Chatimirski – Marshall (Hamburg 1910) . . . . .	502
Das Damenbauernspiel (1. d2–d4 d7–d5 2. anders als c2–c4) . . . . .	505
Erstes Spiel. Der Colle-Aufbau (wie vor, 2. Sg1–f3 Sg8–f6 3. e2–e3 e7–e6 4. Sb1–d2 c7–c5 5. c2–c3) . . . . .	505
Zweites Spiel. Das Damenläuferspiel (wie vor, 2. Sg1–f3 Sg8–f6 3. Lc1–g5) . . . . .	506
Drittes Spiel. Französisches Damenbauernspiel (wie vor, 2. Sb1–c3) . . . . .	507
Viertes Spiel. Der Steinwall-Angriff (wie vor, 2. e2–e3 Sg8–f6 3. Lf1–d3 c7–c5 4. c2–c3 Sb8–c6 5. f2–f4) . . . . .	508
Fünftes Spiel. Blackmar-Gambit (wie vor, 2. e2–e4) . . . . .	508
Partien zum Damenbauernspiel	
102. Partie. Colle – O’Hanlon (Nizza 1930) . . . . .	509
103. Partie. Miles – Gdanski (Heraklion 1993) . . . . .	511
104. Partie. Colle – Bogoljubow (San Remo. 1930) . . . . .	515
105. Partie. K. Richter – Baratz (Länderwettkampf, Prag 1931) . . . . .	517

Indische Verteidigungen (1. d2-d4 Sg8-f6) . . . . .	520
Erste Gruppe. Königsindische Verteidigungen (2. c2-c4 g7-g6) . . . . .	521
Erstes Spiel (wie vor, 3. Sb1-c3 Lf8-g7) . . . . .	521
Zweites Spiel. Grünfeld-Verteidigung (wie vor, 3. Sb1-c3 d7-d5) . . . . .	525
Zweite Gruppe. Damenindische Verteidigungen (wie vor, 2. Sg1-f3 b7-b6 oder 2. c2-c4 e7-e6 3. Sg1-f3 b7-b6) . . . . .	528
Dritte Gruppe. Mittelindische Verteidigungen . . . . .	532
Nimzowitsch-Indisch (wie vor, 2. c2-c4 e7-e6 3. Sb1-c3 Lf8-b4) . . . . .	532
Das Budapester Gambit (wie vor, 2. c2-c4 e7-e5) . . . . .	539
Partien zu den Indischen Verteidigungen	
106. Partie. Jussupow - Kasparow (Schacholympiade Moskau 1994) . . . . .	542
107. Partie. Vidmar - Euwe (Karlsbad 1929) . . . . .	545
108. Partie. Vera Menchik-Stevenson - Sir G. A. Thomas (London 1932) . . . . .	548
109. Partie. Tal - Fischer (Bled 1959) . . . . .	551
110. Partie. D. Byrne - Fischer (New York 1956) . . . . .	553
111. Partie. Bogoljubow - Monticelli (San Remo 1930) . . . . .	556
112. Partie. Euwe - Keres (1940) . . . . .	559
113. Partie. Stahlberg - Eliskases (Bad Harzburg 1939) . . . . .	562
114. Partie. Xu Yun - Kalesis (Biel 1993) . . . . .	564
115. Partie. Marshall - Nimzowitsch (Lüttich 1930) . . . . .	567
116. Partie. Botwinnik - Keres (Weltmeisterschaftsturnier 1948) . . . . .	569
117. Partie. Unzicker - Sköld (Schacholympiade Dubrovnik 1950) . . . . .	572
118. Partie. Botwinnik - Smyslow (Weltmeisterschaftskampf 1954, 14. Partie) . . . . .	573
119. Partie. Geller - Smyslow (Moskau 1965) . . . . .	576
120. Partie. Karpow - Kasparow (Lyon 1990) . . . . .	579
121. Partie. Spassky - Smyslow (Bukarest 1954) . . . . .	582
Die Holländische Verteidigung (1. d2-d4 f7-f5 oder e7-e6 2. c2-c4 f7-f5) . . . . .	585

Partien zur Holländischen Verteidigung	
122. Partie. Gilg – Nimzowitsch (Semmering 1926) . . .	590
123. Partie. Letelier – Engels (Schacholympiade Buenos Aires 1939) . . . . .	592
Die Bird-Eröffnung (1. f2–f4) . . . . .	594
Erstes Spiel. Froms Gambit (1. . . . e7–e5) . . . .	594
Zweites Spiel. Schweizer Gambit (1. . . . f7–f5 2. e2–e4) . . . . .	596
Die Englische Eröffnung (1. c2–c4) . . . . .	597
Das Réti-System (1. Sg1–f3 d7–d5 2. c2–c4) . . . .	602
Andere Anfangszüge . . . . .	603
Moderne Ben-Oni-Verteidigung (1. d2–d4 Sg8 –f6 2. c2–c4 c7–c5 3. d4–d5 e7–e6) . . . . .	604
Partien zur Englischen Eröffnung und zu verwandten Systemen	
124. Partie. Zukertort – Blackburne (London 1883) . . .	606
125. Partie. Réti – Aljechin (Baden-Baden 1925) . . . .	609
126. Partie. Botwinnik – Tschechow (Moskau 1935) . . .	612
127. Partie. Petrosjan – Pachmann (Bled 1959) . . . . .	615
128. Partie. Szabó – Böök (Stockholm 1948) . . . . .	616
129. Partie. Lothar Schmid – Muth (Bamberg 1950) . . .	618
130. Partie. Dr. Lange – Teschner (Deutsche Meisterschaft, Düsseldorf 1951) . . . . .	621
131. Partie. Lothar Schmid – Szabados (Zürich 1954) . . .	623
132. Partie. Heinicke – Gygli (Deutschland – Schweiz, Freiburg i. Br. 1951) . . . . .	624
133. Partie. Keres – Smyslow (Zürich 1953) . . . . .	627
<b>Dritter Abschnitt. Endspiele</b> . . . . .	<b>630</b>
Dame gegen den König . . . . .	630
Turm gegen den König . . . . .	631
Beide Läufer gegen den König . . . . .	633
Läufer und Springer gegen den König . . . . .	634
Beide Springer gegen den König . . . . .	637
König und Bauer gegen den König . . . . .	639

Dame gegen Turm . . . . .	644
Dame gegen Turm und Bauer . . . . .	648
Dame gegen Turm und leichte Figur oder gegen zwei leichte Figuren . . . . .	652
Dame gegen Dame und Bauer . . . . .	655
Dame gegen König und Bauer . . . . .	659
Dame und Läufer oder Dame und Springer gegen die Dame . . . . .	665
Turm gegen zwei Türme . . . . .	667
Turm gegen Läufer . . . . .	669
Turm und Bauer gegen Läufer . . . . .	671
Turm gegen Springer . . . . .	673
Turm und Bauern gegen leichte Figur und Bauern	677
Turm und Läufer gegen Turm . . . . .	680
Turm und Springer gegen Turm . . . . .	682
Turm gegen mehrere leichte Figuren . . . . .	684
Turm allein oder mit Bauern gegen Turm und Bauern . . . . .	687
Turm gegen Bauern . . . . .	696
Läufer gegen Springer . . . . .	703
Läufer gegen Läufer . . . . .	706
Springer gegen Springer . . . . .	710
Läufer und Bauer gegen den König . . . . .	711
Springer und Bauer gegen den König . . . . .	713
Läufer gegen Bauern . . . . .	714
Springer gegen Bauer . . . . .	718
Bauern gegen Bauern . . . . .	719

## Anhang

Historischer Rückblick . . . . .	737
Wettkämpfe zwischen hervorragenden Meistern . . .	743
Namenregister . . . . .	760